

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	BV/195/2025/II-20BTM
Einreicher:	Der Oberbürgermeister
Verantwortlich für die Umsetzung:	Amt für Stadtfinanzen - Beteiligungsmanagement

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Aufsichtsrat der Stadtmarketinggesellschaft	nicht öffentlich	24.06.2025	5	0	1	
Haupt- und Personalausschuss	öffentlich	27.08.2025				

Titel:

Unternehmensangelegenheiten
 Jahresabschluss 2024 der Stadtmarketinggesellschaft Dessau-Roßlau mbH (SMG)

Beschluss:

Der Haupt- und Personalausschuss empfiehlt der Gesellschafterversammlung den geprüften und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss 2024 der Stadtmarketinggesellschaft Dessau-Roßlau mbH mit einer Bilanzsumme von 567.271,20 EUR und einem Jahresüberschuss von 261,90 EUR einschließlich Lagebericht und Beihilfebericht festzustellen.

Gesetzliche Grundlagen:	Gesellschaftsvertrag SMG
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	Beschluss im Aufsichtsrat der SMG am 24.06.2025: 5 / 0 / 1
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Relevanz mit Leitbild

Handlungsfeld		Ziel-Nummer
Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Wissenschaft	[]	
Kultur, Freizeit und Sport	[]	
Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	[]	
Handel und Versorgung	[]	
Landschaft und Umwelt	[]	
Soziales Miteinander	[]	

Vorlage ist nicht leitbildrelevant	[x]
------------------------------------	-------

Steuerrelevanz

Bedeutung		Bemerkung
Vorlage ist steuerrelevant	<input type="checkbox"/>	
Abstimmung mit Amt 20 erfolgt	<input type="checkbox"/>	

Vorlage ist nicht steuerrelevant	<input checked="" type="checkbox"/>
----------------------------------	-------------------------------------

Relevanz für die BUGA

Bedeutung		Bemerkung
Vorlage ist BUGA-relevant	<input type="checkbox"/>	
Abstimmung mit Dezernat 1 erfolgt	<input type="checkbox"/>	

Vorlage ist nicht BUGA relevant	<input checked="" type="checkbox"/>
---------------------------------	-------------------------------------

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Oberbürgermeister:

André Ulbrich
Beigeordneter für Finanzen, Digitalisierung und moderne Verwaltung

Anlage 1:

Gemäß § 13 Abs. 2 I) des Gesellschaftsvertrages der Stadtmarketinggesellschaft Dessau-Roßlau mbH (SMG) hat die Gesellschafterversammlung über die Feststellung des Jahresabschlusses und die Ergebnisverwendung zu beschließen.

Der Jahresabschluss der SMG wurde durch RTG Revisions- und Treuhand GmbH Dr. Böhmer und Partner, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, Dessau-Roßlau, geprüft und mit Datum vom 10. April 2025 mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk testiert.

Aus dem vom gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft aufgestellten Lagebericht hebt der Wirtschaftsprüfer folgende wesentliche Aussagen zum Geschäftsverlauf und zur Lage der Gesellschaft hervor:

Das Geschäftsmodell der Gesellschaft ist die besondere Wirtschaftsförderung und Vermarktung in den Bereichen Stadt-, Standort- und Citymarketing, Tourismus und Kultur betreffend der Stadt Dessau-Roßlau. Fokus ist hierbei insbesondere die Förderung der Attraktivität und des Images der Stadt.

Die wesentlichen Aufgaben der Gesellschaft sind:

- Konzeption und Umsetzung einer ganzheitlichen Strategie zur Vermarktung von Dessau-Roßlau
- Aufbau und Weiterentwicklung touristischer Angebote und Dienstleistungen
- Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen und Strategien zur Vermarktung und Verbesserung des Lebens-, Arbeits- und Wirtschaftsstandortes Dessau-Roßlau
- Enge Vernetzung mit den relevanten Akteuren der Stadt Dessau-Roßlau.

Der Geschäftsverlauf der Gesellschaft ist von der Fortschreibung der Ende 2023 begonnenen Erstellung eines neuen Tourismuskonzeptes geprägt, das im Geschäftsjahr fertiggestellt worden ist. Die Fortentwicklung der NeuSTADT-Agentur sowie der Ausbau und die Effizienzsteigerung in den Tourist-Informationen sind als weitere Entwicklungen hervorzuheben.

Die Ertragslage wird von der Geschäftsführung als positiv beurteilt. Im Wesentlichen hat sich diese durch die Haushaltskonsolidierung der Stadt Dessau-Roßlau und der Reduzierung des Zuschusses um TEUR 180 entwickelt. Die Gesellschaft konnte die Erlöse insbesondere in den Bereichen Tourist-Informationen (+ TEUR 18), dem Stadtfest (+ TEUR 47) und dem Format „Open Stage“ (+ TEUR 6) erhöhen und somit Kostenerhöhungen sowie Zuschusskürzungen teilweise ausgleichen.

Die Finanzlage der Gesellschaft ist im Wesentlichen durch die jährlich gewährten Zuschüsse der Gesellschafterin Stadt Dessau-Roßlau geprägt. Aufgrund der Planungssicherheit für 1 Jahr und abgeschlossenen langfristigen Verträgen, die in ihrer Höhe das Eigenkapital überstehen, besteht mittel- und langfristig bei Zuschusskürzung oder Ausfall für die Gesellschaft ein negatives Risiko für die Finanzlage. Die Geschäftsführung schätzt vor diesem Hintergrund die Finanzlage dennoch als solide und ausgewogen ein. Kreditlinien bei Banken werden nicht in Anspruch genommen.

Die Vermögenslage der Gesellschaft zeigt eine deutliche Reduzierung der Bilanzsumme, was insbesondere dadurch bedingt ist, dass im Vorjahr ein Zuschuss der Stadt Dessau-Roßlau für 2024 vorausgezahlt worden war. Das Eigenkapital ist konstant bei TEUR 27. Unter Berücksichtigung des Sonderpostens für Zuschüsse und Zulagen ergibt sich eine erweiterte Eigenkapital-Quote von 38,5 %.

Die enge und abgestimmte Zusammenarbeit mit touristischen Leistungsträgern und weiteren Akteuren wird als große Chance gesehen, die im Jahr 2024 begonnene positive Entwicklung auch im Jahr 2025 fortzusetzen und zu festigen. Hier besteht die Chance, für 2025 die Umsätze in den Tourist-Informationen und die Übernachtungszahlen weiter steigern zu können. Des Weiteren erwähnt die Gesellschaft die geplante BUGA 2035 als große Chance für die Stadt Dessau-Roßlau, die sich in der Generierung von Fördermitteln, einem Tourismusschub und als Katalysator für weitere Vorhaben und Investitionen darstellen kann.

Als Risiken benennt die Gesellschaft, dass eine langfristige Planung nur erschwert möglich ist, da die Planungssicherheit aufgrund des beschlossenen Wirtschaftsplans nur bis zum nächsten Jahr gegeben ist. Die Gesellschaft ist abhängig von der allgemeinen Haushaltslage der Stadt Dessau-Roßlau und muss bei bestehenden langfristigen Verträgen gegebenenfalls kurzfristige Veränderungen ihrer Tätigkeit vornehmen. Der wirtschaftliche Anteil innerhalb beider Tourist-Informationen ist in einem überschaubaren Rahmen, wobei diese bei weiterem Ausbau und weiterer Optimierung der Betriebsabläufe die Chance bieten, die Umsätze in diesem Bereich weiter zu steigern und das vorbenannte Risiko zu minimieren.

Die Geschäftsführung erwartet, dass sie sich den bedeutenden Zukunftsthemen, wie z. B. Digitalisierung, Künstliche Intelligenz, Mobilität, Arbeitskräftesicherung, Barrierefreiheit und Nachhaltigkeit stellen muss. Die erwartete und im Wirtschaftsplan beschlossene Zuschusshöhe wird moderat eingeschätzt. Insbesondere vor dem Hintergrund, dass für das Jahr 2025 und die kommenden Jahre durch die Gesellschaft im Hinblick auf die BUGA 2035 in Dessau-Roßlau an der Akzeptanz der BUGA durch Marketing gearbeitet werden muss. Daneben beschreibt die Gesellschaft, dass ein zielgerichteter Mitteleinsatz im Jahr 2025 mit dem anstehenden Dessauer Bauhausjubiläum eine anspruchsvolle Aufgabe sein wird.

Anlage 2: Kurzbericht 2024 der SMG

Anlage 3: Beihilfebericht 2024